

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR MANDANTEN

Bitte lesen Sie die vorliegenden Datenschutzbestimmungen vor Eingabe oder Übermittlung Ihrer Daten vollständig durch.

Die Rechtsanwaltskanzlei ALBRECHT (nachfolgend „ALBRECHT“, „wir/uns“) legt großen Wert auf Datenschutz und beachtet die jeweils gültigen datenschutzrechtlichen Gesetze, insbesondere die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Nachfolgende Hinweise sind Grundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Personalgewinnungszwecken, welche wir von Ihnen oder von Ihnen beauftragten Dritten (z.B. Vertretern, Betreuern, etc.) erfassen oder welche uns von Ihnen oder von Ihnen beauftragten Dritten übermittelt werden.

ALBRECHT verarbeitet die von uns erfasssten und/oder uns übermittelten Daten zur Überprüfung, Bearbeitung und Verwaltung von Mandaten. Soweit Sie Ihre Mandatsanfrage über unsere Website führt, beachten Sie bitte unsere Bestimmungen zu Cookies (<https://kanzlei-hersfeld.de/cookies/>) und Datenschutz (<https://kanzlei-hersfeld.de/datenschutz/>). Beachten Sie bitte, dass Sie im Falle der Ablehnung der Verwendung von Cookies einige Funktionen der Webseite nicht zur Verfügung stehen.

ALBRECHT trifft die erforderlichen und geeigneten Maßnahmen, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nach Maßgabe unserer Datenschutzhinweise sicherzustellen. Durch die Übersendung Ihrer personenbezogenen Daten an ALBRECHT erklären Sie sich mit der Verarbeitung und Erfassung dieser Daten zu den hier niedergelegten Zwecken einverstanden.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

ALBRECHT Rechtsanwälte
Rechtsanwalt Aaron Albrecht
Reichsstraße 3
36251 Bad Hersfeld

Tel.: +49 (0) 6621 911 20 50
E-Mail: info@kanzlei-hersfeld.de
Web: www.kanzlei-hersfeld.de
UST-ID: DE357988527

2. Erfasste und verarbeitete personenbezogene Daten

2.1. Mandatierung und Mandatsbearbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt, um das Mandat zu begründen und die Mandatsbetreuung durchzuführen.

Wir erheben folgende Daten im Rahmen der Mandatierung:

- Ihre Stammdaten (Name, ggf. Geburtsname, Vorname)
- Weitere Kontaktdaten (Anschrift, Geburtsort, Telekommunikationsnummern (Festnetz/Mobilfunk/Fax), E-Mail-Adresse)

- Zahlungsdaten, abhängig von der von Ihnen ausgewählten Zahlungsart (bspw. Bankverbindung)
- Ggf. Versicherungsdaten; Steuernummer; steuerliche Identifikationsnummer
- Rechtsbeziehungen zu Dritten (z.B. Aktenzeichen, Konto- oder Kreditnummern, Verträge)
- Weitere Informationen, die zur Geltendmachung oder Verteidigung Ihrer rechtlichen Position notwendig sind

In der Regel werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Kontaktaufnahme oder im Rahmen Ihres Termins direkt von Ihnen erhoben. Hat Ihr Arbeitgeber/Ihre Institution oder berechtigte Dritte Sie zum Termin angemeldet, haben wir Ihre Daten von dort erhalten. Unter Umständen, insbesondere wenn Sie uns bereits in der Vergangenheit mandatiert hatten, nutzen wir die in unserer internen Datenbank vorhandenen Daten. Außerdem verarbeiten wir Daten aus öffentlichen Registern, z.B. Grundbuch, Handels- und Vereinsregistern.

Die Verarbeitung Ihrer Stamm- und Kontaktdaten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO zur

- Durchführung der anwaltlichen Tätigkeit entsprechend dem Mandatsinhalt,
- Verfassung von Schriftsätzen; Korrespondenz,
- Organisation und Durchführung von Beratungen,
- Prozessführung und Verhandlung bis zur Zwangsvollstreckung,
- Rechnungserstellung,
- Abwicklung von eventuellen Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird durchgeführt aufgrund Ihrer Mandatsanfrage und ist gemäß Art. 6 Abs. 1, S. 1 Buchst. b DSGVO zu den vorbenannten Zwecken für die Erfüllung des Vertragsverhältnisses und zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Wir können Ihre Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO aus unserem berechtigten Interesse oder das Dritter verwenden. Dies schließt insbesondere ein:

- Ermöglichung und Durchführung der Mandatsbetreuung durch die Mitarbeiter der Kanzlei
- Geltendmachung oder Abwehr rechtlicher Ansprüche
- Aufklärung und Verhinderung von Straftaten
- Ggf. eigene Interessenverfolgung der Kanzlei (einschließlich Korrespondenz, die Rechnungsstellung und Abwicklung von Haftungsansprüchen)

Mit Erteilung Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ist diese gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO Rechtsgrundlage für die jeweilige Verarbeitung. Diese Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Verarbeitungen personenbezogener Daten, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind nicht von Ihrem Widerruf betroffen.

Etwa im Rahmen von berufs- und verfahrensrechtlichen Bestimmungen durch die Bundesrechtsanwaltsordnung sind wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen zur Datenverarbeitung unterworfen. In diesem Fall folgt die Zulässigkeit der Datenverarbeitung aus Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO.

2.2. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Eine Weitergabe an Dritte, die u.U. in unserem Auftrag Daten verarbeiten, erfolgt nur falls

- Sie ALBRECHT hierfür die Einwilligung erteilt haben,
- ALBRECHT aus gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Gründen hierzu verpflichtet ist,
- dies erforderlich für die Prüfung möglicher Verstöße gegen Bestimmungen von ALBRECHT ist
- die Rechte und Interessen von ALBRECHT gewahrt oder verteidigt werden sollen, auch im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren, der Rechtsverteidigung oder der Vereitelung oder Aufdeckung von Straftaten.

2.3. Kategorien von Empfängern

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1, S. 1 Buchst. b DSGVO für die Abwicklung des Mandatsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrens Gegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gericht und andere öffentliche Behörden zum Zweck der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte.

Ihre personenbezogenen Daten können ferner übermittelt werden an folgende Empfänger:

- Mitarbeiter von ALBRECHT Rechtsanwälte
- Dienstleister für die technische Unterstützung (insbes. Auftragsverarbeiter)
- Staatliche Stellen im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen
- im Rahmen der Standes- und Dienstaufsicht u.U. zur Erteilung von Auskünften an die Dienstaufsichtsbehörde, die wiederum amtlicher Verschwiegenheitspflicht unterliegt

Soweit wir im Rahmen unserer Leistungserbringung Auftragsverarbeiter zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten beauftragen (z. B. Rechenzentrumsdienstleister, EDV-Partner, Aktenvernichter, etc.) schließen wir alle notwendigen Vereinbarungen zur Umsetzung der

berufsrechtlichen Verschwiegenheit und zur Auftragsverarbeitung ab (Art. 28 DSGVO). Besucher dürfen zu unseren Bürozeiten nur für Parteiverkehr freigegebene Bereiche, z.B. Besprechungsräume, betreten und werden während ihres Besuches in unseren Räumlichkeiten begleitet.

2.4. Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer

Ihre Daten werden grundsätzlich nicht in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt. Sollten Sie die Kanzlei über andere Dienste außer den angebotenen (E-Mail, Telefon, Kontaktformular) kontaktieren, kann dies nicht gewährleistet werden. Wir raten daher davon ab.

Sollten Ihre Daten im Verlauf des Mandats an Orte außerhalb des EWR – u.U. auch Länder, in denen ggf. andere Rechtsvorschriften zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz gelten – ausnahmsweise übertragen und dort gespeichert werden, werden die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO beachtet.

2.5. Verschwiegenheit

Die anwaltliche Verschwiegenheitspflicht gemäß § 43 a BRAO wird von den Datenschutzbestimmungen grundsätzlich nicht berührt. Die Rechtsanwälte und Mitarbeiter der Kanzlei sind zur Verschwiegenheit bezüglich allem und jedem, was ihnen in Ausübung ihrer Berufe und innerhalb der Mandatsbetreuung bekannt geworden ist, verpflichtet.

2.6. Dauer der Speicherung

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Mandatsabwicklung verarbeiten, falls erforderlich. Nach Abschluss des Mandats werden wir die Daten in der Regel nach Ablauf von 6 Jahren löschen. Allerdings haben wir verschiedene Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten gemäß Handelsgesetzbuch (HGB), Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO), Abgabenordnung (AO) zu erfüllen (vgl. Art. 6 Abs. 1, S. 1 Buchst. c DSGVO), welche Fristen von 2 bis 10 Jahren vorsehen. Zusätzlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die normalerweise drei Jahre betragen und für vertragliche und andere Daten des Rechtsverhältnisses zwischen uns und Ihnen gelten.

Eine Speicherung über die angegebenen Zeiträume hinaus erfolgt nur, wenn Ihr ausdrückliches Einverständnis einer darüberhinausgehenden Speicherung nach Art. 6 Abs. 1, S. 1 Buchst. a DSGVO vorliegt.

2.7. Kein Profiling

Ein sog. „Profiling“, also die Datenverarbeitung zum Zwecke der Bewertung bestimmter persönlicher Aspekte erfolgt durch die Kanzlei nicht.

3. Ihre Rechte als Betroffener

Gemäß DSGVO haben Sie folgende Rechte:

- **Auskunftsrecht:** Im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten Ihrer Person haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- **Berichtigungsrecht:** Insoweit unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, kommt Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- **Lösung** Im Falle des Vorliegens der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie Lösung respektive Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). In diesem Fall können wir nicht mehr mit Ihnen als Teilnehmer in Kontakt treten.
- **Datenübertragbarkeitsrecht:** Insoweit Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung vorliegt und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, kommt Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten aufgrund berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1, S. 1 Buchst. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, der Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 21 DSGVO zu widersprechen. Insoweit Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, genügt eine E-Mail an info@kanzlei-hersfeld.de.

Sofern Sie die vorbenannten Rechten gegenüber ALBRECHT geltend machen, prüft die Kanzlei das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die jeweils nach zuständiger Person für den Datenschutz (unter: „Verantwortlicher für die Datenverarbeitung“, S. 1).

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist in der Regel die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes, Arbeitsplatzes oder Sitzes wenden. Im Letzteren Fall ist dies

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: +49 611 1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

4. Hinweise zur geschlechtsspezifischen Anrede im Mandat

ALBRECHT spricht Sie im Zuge des Mandats (u.U. bereits bei dessen Anbahnung) persönlich auf Grund Ihrer Angaben an. Die Ansprache erfolgt aufgrund der Zuordnung Ihres Vornamens zu einem Geschlecht aufgrund statistischer Wahrscheinlichkeiten. Eine Bevorzugung eines spezifischen Geschlechts nimmt ALBRECHT nicht vor. ALBRECHT legt großen Wert auf die persönlichen Rechte Mandanten jederlei Geschlechts. Gerne setzen wir einen von Ihnen geäußerten Wunsch einer anderen Anrede entsprechend um.

Zuständige Aufsichtsbehörde und Rechtsanwaltskammer

Rechtsanwaltskammer Kassel (Körperschaft des öffentlichen Rechts), Karthäuserstraße 5a, 34117 Kassel

Tel.: 0561-78 80 98 0 Fax: 0561-78 80 98 11
E-Mail: rak@rechtsanwaltskammer-kassel.de
Web: <https://www.rechtsanwaltskammer-kassel.de>

Rechtsanwälte

Aaron Albrecht, Inhaber
Claudia Ehlers, Angestellte Rechtsanwältin
Jonida Grozdanov, Angestellte Rechtsanwältin
Julia Kilic, Angestellte Rechtsanwältin
Vivian Vogt, Angestellte Rechtsanwältin

Die vorliegenden Datenschutzbestimmungen unterliegen gelegentlichen Änderungen.

Stand: Mai 2025